



Bundesministerium
des Innern

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Herrn
Andrej Hunko, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 22. November 2016

BETREFF **Schriftliche Frage Monat November 2016**

HIER Arbeitsnummer 11/125

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Dr. Günter Krings

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Andrej Hunko
vom 16. November 2016
(Monat November 2016, Arbeits-Nr. 11/125)

Frage

Inwiefern sind die ersten Planungsansätze für eine ressortübergreifende Übung deutscher Polizeibehörden mit der Bundeswehr unter Federführung des Bundesinnenministeriums und unter Beteiligung des Vorsitzenden der Innenministerkonferenz der Länder sowie Ländervertretern mittlerweile erarbeitet (Drucksache 18/9617), und welche (auch vorläufigen) Angaben kann die Bundesregierung zum Ort, Zeitpunkt, Inhalten und Teilnehmenden dieser Übungen machen?

Antwort

Eine gemeinsame Übung der Polizeibehörden des Bundes und der Länder Bayern, Baden-Württemberg, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Saarland und Schleswig-Holstein mit der Bundeswehr befindet sich derzeit in der Ausgestaltung und wird voraussichtlich im März 2017 stattfinden. Ziel der Übung ist es, die gute Zusammenarbeit von Bundes- und Landesbehörden bei der wirksamen Bekämpfung von katastrophischen Schadensereignissen zu intensivieren und im verfassungsrechtlichen Rahmen eine Unterstützung der Polizeikräfte durch Kräfte der Bundeswehr in einem besonders schweren Unglücksfall, der nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts auch im Extremfall einer terroristisch verursachten Großlage liegen kann, unter Führung der Polizei zu üben.